

Haut Couture

attoo-Rausch: Wie die Mode unterliegt auch die Körperverzierung stetem Wandel. Die adel-Kunst aber bleibt eine wichtige Konstante.



kommentieren [BOOKMARK](#)

Idefix strahlt wieder in seinen schönsten Farben. 20 Jahre war der kleine Hund alt, er war dem Verbleichen schon so nahe gewesen. Doch das Schicksal, also sein Besitzer, den sie Gü oder Guevara (nach seinem großen Idol Che) nennen, hat ihn dem Messias vorgestellt. Was für eine Auferstehung.

Messias findet man im 2. Wiener Gemeindebezirk, im Hinterzimmer eines Nagelstudios. Güs kleine Tätowierung (Idefix entsprang einer Rauschidee, wie der Burgenländer unumwunden zugibt) hat den Zahn

der Zeit gespürt. Dringende Auffrischung brauchte das arme Tier. Ein Kumpel, den Gü mitgebracht hat, lechzte ebenfalls nach frischen Farben für seinen Weinviertler Edelkörper. Her mit neuen Tattoos, oder, wie man im ostösterreichischen Fachjargon viel eleganter zu sagen pflegt - Peckerln. Das Peckerl hat immer Saison.

Heli, der sich den Künstlernamen "Slim Heli" (in lautmalender Anlehnung an Rapper Eminems "Slim Shady") zugelegt hat, ist ein Profiteur dieses Trends, und ein Genie seines Fachs. Kaum einer sonst kann Skorpione und Riesentaranteln so realistisch (inklusive 3-D-Schatten) in Szene ritzen wie der 42-jährige Wiener, der früher auch ein klasser Eishockeyspieler war.

Der Ruf eilt Heli weit voraus. Bis in die weite Fußballwelt. Die Kicker, die ihre ohnehin schon schönen Körper verschönern lassen wollen, landen gerne in Helis Studio. Oder sie lassen ihn einfliegen, wie Österreichs Jungstar Marko Arnautovic, der den Meister der Nadel schon mal nach Mailand beorderte, als der junge Teamkicker noch bei Champions-League-Sieger Inter spielte.

Das Bilderbuch

Die Fußball-Weltmeisterschaft in Südafrika offenbart die Bedeutung des ewigen Bundes zwischen Haut und Tinte. Es gibt kaum einen Superstar, der nicht verziertes Fleisch zur Schau trägt. Der Franzose Djibril Cisse etwa ist ein einziges Bilderbuch. Oder Diego Maradona, argentinisches Weltwunder und jetzt Nationaltrainer. Der wahrscheinlich beste Kicker aller Zeiten zeigt sich gern im Gangsterlook und neben den Namen seiner Tochter ein Konterfei Che Guevaras auf dem Arm (sehr zur Freude des Burgenländers Gü und des Kubaners Fidel Castro im Übrigen).

Der Schutzengel



Poesie & Magie – Stars machen Tattoo-Mode: Miss Geldof, ...

"Ich lasse mich tätowieren, seit ich 18 bin", sagt portugiesische WM-Kicker Raul Meireles. "Die Tattoos sollen mir Glück bringen." Andere haben andere Motivationen für ihre Motive. Italiens Tormann Federico Marchetti hat sich das gesamte Ave Maria tätowieren lassen - als Dankeschön an die himmlischen Mächte, nachdem Marchetti einen schweren Autounfall mit knapper Not überlebt hatte. Manche wiederum lassen sich Geburtsdaten, Trikotnummern (wie Spaniens Fernando Torres die Nummer 9), diverse Idole oder religiöse Symbole für immer unter die Haut gehen. David Beckham, globale Stilikone und früherer englischer Flankengott, hat u. a. einen Schutzengel im Nacken - bis in alle Ewigkeit.

Die Klapperschlange



... Angelina Jolie und ...

Freilich lassen sich die Kunstwerke wieder entfernen, doch hinterlassen die (Laserbehandlungen sind da von Nöten) manchmal Narben im Körper und ganz sicher im Geldbörstel. Daher sei eine derartige Anschaffung gut überlegt. Könnte ja sein, dass einem einmal die Klapperschlange am Hals nicht mehr so gut gefällt. Ein Ende des Booms ist jedenfalls nicht angesagt, daran ändert auch nichts die Unbeflecktheit des schönen Portugiesen Cristiano Ronaldo. Gerade Kickerstars und andere Showfiguren sind Trendsetter, die die Gesellschaft mitreißen.

Die Phänomene

... Rachel Wood

"Zu uns kommen Menschen aus allen Schichten, egal welcher Herkunft oder Einstellung", sagt Slim Heli. Ob Fußballer oder Philosoph, ob Mistkübler oder Mediziner, ob Ganove oder Künstler, ob Aus- oder Inländer. Alles da gewesen, alles willkommen. Alles kommt zusammen. Getrieben von der selben Leidenschaft. Insofern sind auch Fußball und Tattoos ident - globale Phänomene. Im ausdrucksstärksten Sinne.



Entfernung: Möglich & teuer

Ein Tattoo ist für die Ewigkeit, heißt es. Stimmt aber nicht. Es lässt sich entfernen. Bewährt hat sich die Lasertherapie. Der Lichtstrahl sucht sich das Farbpigment der Tätowierung in der Haut und zerteilt den Farbstoff in winzig kleine Partikel, die körpereigene Abwehr garantiert den Abtransport der Farbe aus der Haut. Die Kosten für die Entfernung (dazu sind mehrere Behandlungen nötig) sind allerdings höher als die Anschaffung eines Tattoos. Die Kosten einer Tätowierung lassen sich nicht pauschal angeben. Es hängt von der Dauer der Sitzung ab, von der Größe des Kunstwerks. Für eine dreistündige Sitzung kann man mit etwa 200 Euro aufwärts rechnen.

Mode: Kluge Sprüche

Giselle Bündchen hat eines, Penelope Cruz hat eines, Megan Fox und It-Girl Peaches Geldof haben erschreckend viele. Das Tattoo gehört in Hollywood zum guten Ton. Vor allem junge Frauen entdecken die Jahrtausende alte Kunst, um ihren Stil zu personalisieren. Vorreiterin dieses Trends: Tattoo-Königin Angelina Jolie, die seit vielen Jahren mit gewagten Motiven für Aufsehen sorgte. Die gotischen Buchstaben in ihrem Nacken sagen: "Kennen Sie Ihre Rechte", ein Songtitel ihrer Lieblingsband "The Clash". Worte von Tennessee Williams sind auf Jolies linkem Arm verewigt und bedeuten übersetzt: "Ein Gebet für die Wilden im Herzen, die in Käfigen gehalten werden." Die Arabische Schrift auf dem rechten Arm übersetzt man als "Stärke des Willens". Ein bengalischer Tiger thront auf ihrem Rücken.

Sprüche mit hoher Symbolkraft oder magischer Wirkung stehen neuerdings nicht nur bei Hollywood-Promis hoch im Kurs. Lady Gagas Arm schmückt ein Rilke-Gedicht, auf Evan Rachel Woods zartem Nacken schnörkelt sich ein Edgar-Allan-Poe-Vers, Transformer-Beauty Megan Fox trägt Shakespeare am Rücken.

Das "Arschgeweih" ist out, für viele Girls heißt es jetzt Geld sparen, damit sie das Ding am Hintern schnell los werden. Was außer klugen Sprüchen sonst noch geht: Sternchen (Giselle Bündchen und Sienna Miller), Maori-Muster, Blumenranken und japanische Tiger und Drachen.

NK

Die Tattoos der Stars zum Durchklicken finden Sie hier!
 Artikel vom 02.07.2010 16:58 | KURIER | Erich Vogl, Nicole Adler

Mehr zum Thema Style

Der Holzmarkt boomt!



Eine Investition in die Zukunft:
 12% Erträge p.a. bei
 Mindestanlage ab 3.500 €!

Die Wachau erleben!



3 Tage Kunst- &
 Kulinarikerlebnis in einer der
 schönsten Städte Österreichs...
 p.P. ab € 188

Online Casino



Spielen Sie jetzt im online
 Casino & erhalten Sie bis zu €
 200,- Bonus auf die 1.
 Einzahlung!